

**DISZIPLINARKOMMISSION  
BEIM  
BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN  
GZ. 50 000/8-DK/16**

Wien, 1. Dezember 2016

**V e r f ü g u n g  
des Vorsitzenden der Disziplinarkommission  
beim Bundesministerium für Finanzen**

Gemäß § 101 Absatz 4 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl.Nr. 333/1979,  
verfüge ich für das Kalenderjahr

**2 0 1 7**

die nachstehenden Senate zu bilden und die der Disziplinarkommission beim  
Bundesministerium für Finanzen nach dem Gesetz zukommenden Geschäfte auf diese wie  
folgt zu verteilen:

**TEIL A**

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und der Beamten  
des Bundesministeriums für Finanzen  
(Senate I bis III; Seite 2 bis 10)

**TEIL B**

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und der Beamten  
der Österreichischen Post AG  
(Senate IV bis X, Seite 11 bis 20)

**TEIL C**

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und der Beamten  
der Telekom Austria AG  
(Senat XI, Seite 21 bis 23)

**TEIL D**

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und der Beamten  
der Österreichischen Postbus AG  
(Senat XII, Seite 24 bis 26)



# TEIL A

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und der Beamten des  
Bundesministeriums für Finanzen  
(Zentraleitung und nachgeordnete Dienststellen)

- ausgenommen Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, der Telekom Austria AG  
sowie der Österreichischen Postbus AG -

**Senate I bis III**



I.

Senat I

Disziplinarangelegenheiten

- der Beamtinnen und der Beamten der Finanz- und Zollämter in den Regionen Wien und Ost, sowie des Finanzamtes für Gebühren, Verkehrsteuern und Glückspiel
- der Beamtinnen und der Beamten der Steuer- und Zollkoordination mit Dienstort in den Bundesländern Wien, Niederösterreich und Burgenland
- der Beamtinnen und der Beamten der Bundesfinanzakademie
- der Beamtinnen und der Beamten der Finanzpolizei
- der Beamtinnen und der Beamten der Dienstklassen VIII und IX bzw. der Verwendungsgruppen (A1/6, A1/7, A1/8 und A1/9) der nachgeordneten Dienstbehörden bzw. Dienststellen,
- der Regionalmanagerinnen und der Regionalmanager, Personalleiterinnen und Personalleiter und Fachbereichsleiterinnen und Fachbereichsleiter der Steuer- und Zollkoordination

Vorsitzende/Vorsitzender: Hofrat Mag. Wolfgang PUCHLEITNER  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Hofrätin Mag.<sup>a</sup> Anna HOLPER  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Oberrat Mag. Friedrich MANNSBERGER

Ersatzvorsitzende: Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Margit TSCHEPPE  
Hofrat Mag. Albin MANN  
Hofrat Dr. Gottfried PITTLNIK  
Hofrat Mag. Erich LEOPOLD, MSc

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Hofrat Alfred VORSTANDLECHNER  
Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Edith FREYNSCHLAG-JARZ  
Amtsdirektor Regierungsrat Andreas NAVRATIL  
Amtsdirektorin Michaela SCHUCKERT  
Hofrat Mag. Christian SOUKUP  
Oberrat Harald VOLLMER  
Amtsdirektor Regierungsrat Günther NADER

**Senat I**  
(Fortsetzung)

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer

für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer:

Amtsdirktor Wolfgang TATZGERN  
Amtsrat Josef ZÖCHMEISTER, MBA MPA  
Amtsdirktor Regierungsrat Andreas STEINER  
Fachoberinspektorin Margit MARKL  
Fachoberinspektorin Anna IVANKOVIC  
Amtsdirktor Herbert BAYER  
Amtsdirktorin Andrea SUMMER  
Amtsdirktor Reinhard EISENHUT, BA  
Fachoberinspektor Günter BIRINGER  
Amtsdirktor Manfred MAGISTER  
Amtsdirktor Manfred RAUCH  
Fachoberinspektor Rainer LONIN  
Fachoberinspektorin Hermine MÜLLER  
Amtsdirktorin Gabriele SEIDL-PROKESCH  
Amtsdirktorin Petra STRASSER  
Ministerialrätin Andrea STARY, MSc

## Senat II

### Disziplinarangelegenheiten

- der Beamtinnen und der Beamten der Finanz- und Zollämter in den Regionen Mitte, Süd und West
- der Beamtinnen und der Beamten der Großbetriebsprüfung und der Steuerfahndung
- der Beamtinnen und der Beamten der Steuer- und Zollkoordination mit Dienstort in den Bundesländern Oberösterreich, Salzburg, Kärnten, Steiermark, Tirol und Vorarlberg,

jedoch mit Ausnahme der in die Zuständigkeit des Senates I fallenden Disziplinarangelegenheiten.

Vorsitzende/Vorsitzender: Hofrat Mag. Wolfgang PUCHLEITNER  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Renate WINDBICHLER  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Amtsdirektor Regierungsrat Michael KRALL

Ersatzvorsitzende: Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Edeltraud KREINER  
Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Susanne WIMMER  
Hofrat Dr. Richard MAYER  
Hofrat Dr. Manfred MICHELITSCH  
Hofrat Dr. Peter AUER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Hofrätin Mag.<sup>a</sup> Elfriede TEICHERT  
Hofrätin Mag.<sup>a</sup> Karin AMBROSCH  
Hofrat Mag. Roman HASELBERGER  
Gruppenleiterin Dr.<sup>in</sup> Erika REINWEBER  
Hofrätin Mag.<sup>a</sup> Anita GRAUSS-AUER  
Hofrätin Dr.<sup>in</sup> Christa SCHARF  
Hofrätin Mag.<sup>a</sup> Renate SCHAUBMAIR

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Amtsdirektor Regierungsrat Ing. Johann LINDINGER  
Amtsdirektor Manfred KUSTER  
Fachoberinspektorin Margarete TROY  
Amtsdirektorin Eveline OSTERMANN  
Amtsdirektorin Christine PERNSTEINER  
Amtsdirektorin Regierungsrätin Maria BLODERER

**Senat II**  
(Fortsetzung)

Amtsdirktor Johann HARTINGER

Amtsdirktor Regierungsrat Elmar MATHIS

Oberrat Gerald KOCH, BA

Fachoberinspektor Karl PÖTZELBERGER

Amtsdirktor Wolfgang KOGLER

Amtsdirktor Peter LOBENWEIN

Fachoberinspektorin Maria-Luise REICHHOLF

Amtsdirktor Wilhelm FRIEDL



**Senat III**  
(Fortsetzung)

Ersatzbeisitzerinnen/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin /den 1. Beisitzer:

Ministerialrätin Mag.<sup>a</sup> Helga STEINBÖCK  
Ministerialrat Mag. Christoph KREUTLER  
Ministerialrätin Dr.<sup>in</sup> Ingrid EHRENBÖCK-BÄR  
Fachinspektor Bernhard LÄMMERMEYER  
Ministerialrätin Mag.<sup>a</sup> Brigitte GABRIEL-LANG  
Oberrat Mag. Andreas JESCHKO  
Ministerialrat Mag. Helmut SCHAMP  
Ministerialrat Mag. Karl Heinz TSCHEPPE  
Amsdirektorin Reg.Rätin Dr.<sup>in</sup> Edeltraud KNOLL

2. Beisitzerin/ 2. Beisitzer:

Fachoberinspektorin Margit MARKL

Ersatzbeisitzerinnen/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer:

Oberrat Walter EPPINGER  
Amsdirektor Regierungsrat Gerhard SCHAFFER  
Amsdirektor Regierungsrat Leonhard PINT  
Amsdirektor Michael RENK  
Fachoberinspektorin Hermine MÜLLER  
Fachoberinspektor Gerhard KOTHMAYER  
Amsdirektorin Petra GÖTL  
Fachoberinspektor Günter BIRINGER

## II.

### Sonstige Bestimmungen

1. Haben sich an einer disziplinar zu verfolgenden Handlung mehrere Beamtinnen/ Beamte beteiligt oder ergeben sich aus mehreren Handlungen, bei denen ein Sachzusammenhang gegeben ist, disziplinarische Verantwortlichkeiten mehrerer Beamtinnen/Beamten und wären für diese Beamtinnen/ Beamte verschiedene Senate der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen zuständig, so ist für alle disziplinar zu ahndenden Handlungen dieser Beamtinnen/Beamten jener Senat zuständig, der in Konkurrenz mit anderen Senaten die niedrigste Senatszahl aufweist.

Werden in solchen Fällen die Disziplinaranzeigen nicht gleichzeitig erstattet, ist für alle Disziplinarverfahren jener Senat zuständig, dem die zuerst eingelangte Disziplinaranzeige bzw. Suspendierung zugeteilt worden ist.

2. Treten nach Einleitung eines Disziplinarverfahrens Umstände auf, die eine Änderung der Senatszuständigkeit bewirken würden, bleibt der Senat, der den Einleitungsbeschluss gefasst hat, dennoch bis zum rechtskräftigen Abschluss des Disziplinarverfahrens weiterhin zuständig.
3. Bei Verhinderung der Senatsvorsitzenden/des Senatsvorsitzenden durch Krankheit, Urlaub, Befangenheit oder unaufschiebbare Amtsgeschäfte fällt der Vorsitz an die beim jeweiligen Senat genannte Ersatzvorsitzende/den genannten Ersatzvorsitzenden in der Reihenfolge ihrer Nennung. Die für die Verhinderung maßgeblichen Gründe sind aktenkundig zu machen und unverzüglich der Vorsitzenden/dem Vorsitzenden der Disziplinarkommission zur Kenntnis zu bringen.
4. Bei Verhinderung einer 1. Beisitzerin/eines 1. Beisitzers durch Krankheit, Urlaub, Befangenheit oder unaufschiebbare Amtsgeschäfte treten in den jeweiligen Senat die für diesen Senat genannte Ersatzbeisitzerinnen/ genannten Ersatzbeisitzer für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer in der Reihenfolge ihrer Nennung ein. Die für die Verhinderung maßgeblichen Gründe sind aktenkundig zu machen.
5. Bei Verhinderung einer 2. Beisitzerin/eines 2. Beisitzers durch Krankheit, Urlaub, Befangenheit oder unaufschiebbare Amtsgeschäfte treten in den jeweiligen Senat die für diesen Senat genannten Ersatzbeisitzerinnen/Ersatzbeisitzer für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer in der Reihenfolge ihrer Nennung ein. Die für die Verhinderung maßgeblichen Gründe sind aktenkundig zu machen.
6. Die obenstehenden Regelungen über den Eintritt von Ersatzmitgliedern in die Senate gelten auch für den Fall, dass ein Senatsmitglied aus dem Kreis der Mitglieder der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen ausscheidet.
7. Tritt in einem Disziplinarverfahren ein Ersatzmitglied infolge Verhinderung des ordentlichen Mitgliedes in den Senat ein, so gehört dieses Ersatzmitglied auch im weiteren Verlauf bis zum Abschluss des Verfahrens diesem Senat an; bei Verhinderung des Ersatzmitgliedes gelten die für den Fall der Verhinderung eines ordentlichen Mitgliedes aufgestellten Bestimmungen.
8. Wenn ein Senat wegen Verhinderung oder Ablehnung der Vorsitzenden/des Vorsitzenden, der Ersatzvorsitzenden, der Beisitzerinnen/Beisitzer oder der Ersatzbeisitzerinnen/der Ersatzbeisitzer nicht zusammentreten kann, werden für die Senate I (neu) und II (neu) die vakanten Funktionen durch die Vorsitzende/den Vorsitzenden und Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzenden oder Beisitzerin/Beisitzer und

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer des jeweils anderen Senates besetzt.

Für den Senat III (neu) werden die vakanten Funktionen durch die Vorsitzende/den Vorsitzenden und Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzenden oder Beisitzerin/Beisitzer und Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer durch den Senat I (neu) und in weiterer Folge durch den Senat II (neu) besetzt.

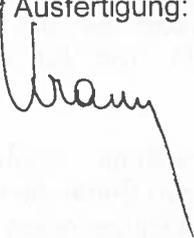
9. Für Ruhestandbeamtinnen/Ruhestandsbeamte ist jener Senat zuständig, der nach dieser Geschäftsverteilung für die Beamtin/den Beamten zum Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand zuständig gewesen wäre.

10. Ist eine Disziplinarangelegenheit vor dem 1. Jänner 2017 bei der Disziplinarkommission anhängig geworden und am 31. Dezember 2016 noch nicht rechtskräftig abgeschlossen, so bleibt der nach der bisherigen Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission zuständige Senat in der Zusammensetzung nach der bisherigen Geschäftsverteilung für die Erledigung dieser Disziplinarangelegenheit zuständig, vorausgesetzt, dass er in dieser Disziplinarangelegenheit vor dem 1. Jänner 2017 bereits einen Beschluss gefasst hat.

Gehört jedoch ein Senatsmitglied des nach der bisherigen Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission zuständigen Senates nicht mehr dem Kreis der Mitglieder der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen (iS des § 100 BDG) an, so tritt in den Senat an Stelle dieses Senatsmitgliedes jenes Senatsmitglied ein, das in der neuen Geschäftsverteilung in dem für die Disziplinarangelegenheit zuständigen Senat seinen Platz eingenommen hat. Im Falle der Verhinderung des neuen Senatsmitglieds gelten die Bestimmungen unter den Punkten 3 - 8.

Der Vorsitzende:  
Abteilungsleiter Mag. Mareich

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Wrau', written over a horizontal line.

# **TEIL B**

## **Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Post AG**

- ausgenommen Beamtinnen und Beamte des Bundesministeriums für Finanzen -  
(Zentraleitung und nachgeordnete Dienststellen),  
der Telekom Austria AG sowie der Österreichischen Postbus AG -

### **Senate IV bis X**



## Senat IV

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 1 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Graz wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Amtsdirektor Berndt GRAF  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Amtsdirektorin Edith WEIß

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Amtsdirektor Franz SCHLEICHER  
Amtsdirektorin Gudrun FÜRBASS  
Amtsdirektorin Annemarie MURKOVIC

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Amtsdirektor Werner SCHIFFER  
Amtsdirektorin Elisabeth WERTHAN-FRIEDL  
Amtsdirektor Anton PACHER  
Rätin Andrea KOLLER  
Amtsdirektorin Eveline KÖBERL

## Senat V

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 4 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Linz wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender	Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK
1. Beisitzende/1. Beisitzer:	Amtsdirktor Alois WIMMER
2. Beisitzerin/ 2. Beisitzer:	Amtsdirktor Franz MIßBICHLER

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Amtsdirektor Kurt ATTENEDER  
Zentralinspektor Franz EDELBAUER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Amtsdirektor Rainer EMPRECHTINGER  
Amtsdirektor Gerhard MARKL

## Senat VI

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 5 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Salzburg wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Oberinspektor Gerhard MOSER  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Zentralinspektor Christian HOFER

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Amtsdirektor Peter MAYRHOFER  
Zentralinspektor Johann LOIBICHLER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Amtsdirektor Paul GRASMANN  
Amtsdirektor Walter EBNER

## Senat VII

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 6 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Wien wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Amtsdirektorin Ingrid STEINER  
2. Beisitzerin/Beisitzer: Amtsdirektor Franz WENINGER

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Zentralinspektorin Elisabeth BISCHOF

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Oberinspektor Gerhard RINNER  
Amtsdirektor Josef PIMPEL

## Senat VIII

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 2 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Innsbruck wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/Beisitzer: Amtsdirektor Reinhard AUER  
2. Beisitzerin/Beisitzer: Amtsrat Thomas GANARIN

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Amtsdirektor Ewald AUER  
Zentralinspektor Johann LOIBICHLER  
Amtsdirektorin Astrid GSCHLIEßER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Fachinspektor Anton SCHRETTL  
Inspektor Gerhard MAYR

## Senat IX

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, für die die Funktionen einer nachgeordneten Dienstbehörde von dem gemäss § 17 Abs. 3 Z 3 PTSG eingerichteten nachgeordneten Personalamt Klagenfurt wahrgenommen werden.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Amtsdirektor Elgar BREILING  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Amtsdirektor Claus KOSIAK

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Amtsrätin Gabriele VEIT  
Amtsdirektorin Renate PICHLER  
Amtsdirektorin Rita MAIER-PABINGER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Amtsdirektorin Monika KAWALAR  
Fachoberinspektor Richard HOHENWARTER  
Amtssekretärin Cornelia HÖRTING

## Senat X

Beamtinnen und Beamte der Österreichischen Post AG, soweit für sie kein anderer eingerichteter Senat zuständig ist.

Vorsitzende/Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Gottfried NOWAK  
1. Beisitzerin/1. Beisitzer: Ministerialrat Ing. Mag. Alfred CZASCH  
2. Beisitzerin/2. Beisitzer: Amtsdirektor Franz WENINGER

Ersatzvorsitzende/Ersatzvorsitzender: Ministerialrat Dr. Erich PARZER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer: Hofrat Herbert WEIß  
Amtsdirektorin Ingrid STEINER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer  
für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer: Inspektor Andreas RESCH

## Sonstige Bestimmungen

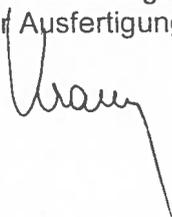
1. Haben sich an einer disziplinar zu verfolgenden Handlung mehrere Beamtinnen/Beamte beteiligt oder ergeben sich aus mehreren Handlungen, bei denen ein Sachzusammenhang gegeben ist, disziplinäre Verantwortlichkeiten mehrerer Beamtinnen/Beamter und wären für diese Beamtinnen/Beamte verschiedene Senate der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen zuständig, so ist für alle disziplinar zu ahndenden Handlungen dieser Beamtinnen/Beamten jener Senat zuständig, der in Konkurrenz mit anderen Senaten die niedrigste Senatszahl aufweist. Werden in solchen Fällen die Disziplinaranzeigen nicht gleichzeitig erstattet, ist für alle Disziplinarverfahren jener Senat zuständig, dem die zuerst eingelangte Disziplinaranzeige bzw. Suspendierung zugeteilt worden ist.
2. Bei Verhinderung, Befangenheit oder Ablehnung eines Mitgliedes treten die Ersatzmitglieder in der bezeichneten Reihenfolge an dessen Stelle, sodaß für jedes Mitglied oder Ersatzmitglied ein bestimmtes Ersatzmitglied eintritt.
3. Für Ruhestandsbeamtinnen/Ruhestandsbeamte ist jener Senat zuständig, der nach dieser Senateinteilung und Geschäftsverteilung für die Beamtin/den Beamten im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand zuständig gewesen wäre.
4. Wenn infolge Befangenheit oder Ablehnung eine Senatsbildung aus Mitgliedern der bei einem Regionalzentrum eingerichteten Senate nicht möglich ist, geht die Zuständigkeit an den Senat X über.
5. Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt bis zur rechtskräftigen Erledigung der Rechtssache zuständig, selbst wenn inzwischen Veränderungen in der Geschäftsverteilung oder in der Zuweisung der Mitglieder oder Ersatzmitglieder zu den einzelnen Senaten eingetreten sein sollten, es sei denn, für die Beschuldigte/den Beschuldigten wird aufgrund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Senat zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalles mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.

Ist ein Disziplinarfall bis zum Ende der Funktionsperiode der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen (das ist derzeit bis 31. Dezember 2017) noch nicht rechtskräftig abgeschlossen, geht die Zuständigkeit auf jenen Disziplinarsenat über, der für die neue Funktionsperiode gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen für den Beschuldigten zuständig ist.

6. Sind Mitglieder der Disziplinarkommission ausgeschieden bzw. ist Ruhen der Mitgliedschaft eingetreten, so rückt jenes Ersatzmitglied nach, das im Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache nachgerückt wäre.
  
7. Erweist sich die Anwendung der Z. 4 tatsächlich unmöglich oder kann bei Anwendung der Z. 5 ein ordnungsgemäßer Senat nicht gebildet werden, so ist jener Senat heranzuziehen, der in Ansehung der dienstrechtlichen Stellung und des Namens der Beamtin/des Beamten nach der Geschäftsverteilung des aktuellen Jahres zuständig ist.

Der Vorsitzende:  
Abteilungsleiter Mag. Mareich

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Kraus', written below the text 'Für die Richtigkeit der Ausfertigung:'.



# TEIL C

Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und Beamten  
der Telekom Austria AG

- ausgenommen Beamtinnen und Beamte des Bundesministeriums für Finanzen  
(Zentraleitung und nachgeordnete Dienststellen),  
der Österreichischen Post AG sowie der Österreichischen Postbus AG -

**Senat XI**



## Senat XI

Beamtinnen und Beamte bei der „Telekom Austria AG“ und der „Telekom Austria Personalmanagement GmbH“ in den Regionalbereichen Wien, Niederösterreich, Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg, Steiermark und Kärnten sowie in den Tochtergesellschaften der „Telekom Austria AG“.

Vorsitzende/Vorsitzender

Mag. Rudolf SCHWAB

1. Beisitzerin/1.Beisitzer:

Mag. Erich SCHICKENGRUBER

2. Beisitzerin/2.Beisitzer:

Karl PRIMUS

Ersatzvorsitzende:

Dr. Günter FARMER

Dr. Mag. Norbert MERSICH

Mag. Alois TEUSCHLER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer

für die 1.Beisitzerin/den 1. Beisitzer:

Dipl.-Ing. Christian VASAK

Mag. Walter TRATZ

Mag<sup>a</sup>. Anna MÖRTH

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer

für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer:

Werner LUKSCH

Kurt NEGER

Werner UXA

Roswitha KUBISCH

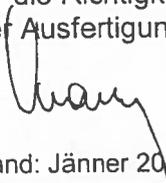
## Sonstige Bestimmungen

1. Bei Verhinderung, Befangenheit oder Ablehnung eines Mitgliedes treten die Ersatzmitglieder in der bezeichneten Reihenfolge an dessen Stelle, sodass für jedes Mitglied oder Ersatzmitglied ein bestimmtes Ersatzmitglied eintritt.
2. Für Ruhestandsbeamtinnen/Ruhestandsbeamte ist jener Senat zuständig, der nach dieser Senatseinteilung und Geschäftsverteilung für die Beamtin/den Beamten im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand zuständig gewesen wäre.
3. Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt bis zur rechtskräftigen Erledigung der Rechtssache zuständig, selbst wenn inzwischen Veränderungen in der Geschäftsverteilung oder in der Zuweisung der Mitglieder oder Ersatzmitglieder zu den einzelnen Senaten eingetreten sein sollten, es sei denn, für die Beschuldigte/den Beschuldigten wird aufgrund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Zentralausschuss bzw. eine andere zentrale Vertretung der Dienstnehmerin/der Dienstnehmer zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalles mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.
4. Sind Mitglieder der Disziplinarkommission ausgeschieden bzw. ist Ruhen der Mitgliedschaft eingetreten, so rückt jenes Ersatzmitglied nach, das im Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache nachgerückt wäre.
5. Erweist sich die Anwendung der Z. 3 tatsächlich unmöglich oder kann bei Anwendung der Z. 5 ein ordnungsgemäßer Senat nicht gebildet werden, so ist jener Senat heranzuziehen, der in Ansehung der dienstrechtlichen Stellung und des Namens der Beamtin/des Beamten nach der Geschäftsverteilung des aktuellen Jahres zuständig ist.

Der Vorsitzende:

Abteilungsleiter Mag. Mareich

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:



Stand: Jänner 2017

# **TEIL D**

**Disziplinarangelegenheiten der Beamtinnen und Beamten  
der Österreichischen Postbus AG**

- ausgenommen Beamtinnen und Beamte des Bundesministeriums für Finanzen  
(Zentraleitung und nachgeordnete Dienststellen),  
der Österreichischen Post AG sowie der Telekom Austria AG -

**Senat XII**



## Senat XII

Beamtinnen und Beamte bei der Österreichischen Postbus AG.

Vorsitzende/Vorsitzender	Ministeralrat Dr. Gottfried NOWAK
1. Beisitzerin/1.Beisitzer:	Zentralinspektor Christian HACKL
2. Beisitzerin/2.Beisitzer:	Amtssekretär Robert WURM

Ersatzvorsitzende:	Hofrat Dr. Wilfried TRAAR
	Oberinspektor Mag. Wilhelm SPRINGER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer für die 1. Beisitzerin/den 1. Beisitzer:	Inspektor Johannes PRANIESS
	Rat Ing. Georg GRUBER

Ersatzbeisitzerin/Ersatzbeisitzer für die 2. Beisitzerin/den 2. Beisitzer:	Inspektor Dieter SMOLKA
	Obermonteur Johann SCHEINER

## Sonstige Bestimmungen

1. Bei Verhinderung, Befangenheit oder Ablehnung eines Mitgliedes treten die Ersatzmitglieder in der bezeichneten Reihenfolge an dessen Stelle, sodass für jedes Mitglied oder Ersatzmitglied ein bestimmtes Ersatzmitglied eintritt.
2. Für Ruhestandsbeamtinnen und Ruhestandsbeamte ist jener Senat zuständig, der nach dieser Senatseinteilung und Geschäftsverteilung für die Beamtin/ den Beamten im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand zuständig gewesen wäre.
4. Für die Zuständigkeit der Senate ist der Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache maßgebend. Der dadurch bestimmte Senat bleibt bis zur rechtskräftigen Erledigung der Rechtssache zuständig, selbst wenn inzwischen Veränderungen in der Geschäftsverteilung oder in der Zuweisung der Mitglieder oder Ersatzmitglieder zu den einzelnen Senaten eingetreten sein sollten, es sei denn, für die Beschuldigte/den Beschuldigten wird aufgrund einer dienstrechtlichen Änderung ein anderer Zentralausschuss bzw. eine andere zentrale Vertretung der Dienstnehmerinnen/der Dienstnehmer zuständig. In diesem Falle geht die Zuständigkeit zur weiteren Behandlung des Disziplinarfalles mit dem Zeitpunkt dieser schriftlichen Änderung auf den Disziplinarsenat über, der gemäß der Geschäftsverteilung der Disziplinarkommission beim Bundesministerium für Finanzen in Berücksichtigung der neuen dienstrechtlichen Situation berufen ist.
5. Sind Mitglieder der Disziplinarkommission ausgeschieden bzw. ist Ruhen der Mitgliedschaft eingetreten, so rückt jenes Ersatzmitglied nach, das im Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache nachgerückt wäre.
5. Erweist sich die Anwendung der Z. 3 tatsächlich unmöglich oder kann bei Anwendung der Z. 4 ein ordnungsgemäßer Senat nicht gebildet werden, so ist jener Senat heranzuziehen, der in Ansehung der dienstrechtlichen Stellung und des Namens der Beamtin/des Beamten nach der Geschäftsverteilung des aktuellen Jahres zuständig ist.

Der Vorsitzende:

Abteilungsleiter Mag. Mareich

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:



Stand: Jänner 2017